

Prezenta lucrare conține \_\_\_\_\_ pagini

**SIMULARE JUDEȚEANĂ  
JUDEȚUL BIHOR****EVALUAREA NAȚIONALĂ PENTRU  
ABSOLVENȚII CLASEI a VIII-a****IANUARIE 2026****Limba și literatura germană maternă****Numele:** .....**Inițiala prenumelui tatălui:** .....**Prenumele:** .....**Școala de proveniență:** .....**Centrul de examen:** .....**Localitatea:** .....**Județul:** .....

Nume și prenume asistent	Semnătura

A	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

B	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

C	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

- ☐ Toate subiectele sunt obligatorii.
- ☐ Se acordă zece puncte din oficiu.
- ☐ Timpul de lucru efectiv este de două ore.

**SUBIECTUL I****30 de puncte****Lies folgenden Text durch und bearbeite die Aufgaben.****Die beiden Frösche – nach Lisa Tetzner**

Es waren einmal zwei Frösche. Der eine von ihnen lebte in der Küstenstadt Osaka in einem Graben, der andere aber bei der Hauptstadt Kioto in einem klaren Bach. Beide wollten eine Reise machen, und zwar wollte der Frosch, der in Kioto wohnte, sich einmal Osaka ansehen, und der andere, der in Osaka wohnte, bekam Sehnsucht nach der Kaiserstadt Kioto. Ohne dass sie einander kannten oder voneinander gehört hatten, machten sie sich zur selben Stunde auf den Weg und begannen ihre Wanderung. Die Reise ging sehr langsam. Ein großer Berg, der die Hälfte des Weges war, musste erst überschritten werden, und einen Berg zu übersteigen, ist für einen Frosch eine mühevollen Arbeit. Es dauerte also lange Zeit, bis beide die Spitze erreicht hatten, und siehe da – auf der Spitze trafen sie sich, schauten sich erstaunt an und redeten ein wenig miteinander. Und als sie voneinander erfahren hatten, weshalb sie sich auf der Wanderschaft befanden, da lachten sie vor Vergnügen, setzten sich zusammen in das hohe Gras und ruhten sich aus. „Wenn wir große Tiere wären“, sprach der eine, „dann könnten wir von hier die beiden Städte sehen. Wir könnten dann leichter entscheiden, ob sich die große Mühe lohnt, noch weiter zu wandern.“ „Oh, dem ist abzu helfen“, sagte der zweite. „Um das Ziel unserer Reise zu sehen, brauchen wir uns nur aneinander aufzurichten und uns gegenseitig zu halten, und jeder blickt nach der Stadt, die er noch nicht kennt.“ Dieser Vorschlag gefiel dem anderen Frosch außerordentlich, und sofort stellten sich die beiden Frösche auf ihre langen Hinterpfoten und hielten sich mit den Armen fest, damit sie nicht umfielen. Der Frosch, der aus Kioto kam, richtete seine Nase nach Osaka, und der, welcher aus Osaka kam, seine nach Kioto. So standen sie still und betrachteten, was vor ihnen lag.

Nun hatten die dummen Frösche aber nicht bedacht, dass ihre großen Augen auf dem Rücken lagen und nach rückwärts blickten, und dass sie darum ihre eigene Heimat und die Stadt, aus der sie kamen, anschauten. „Was sehe ich?“, rief der Frosch aus Osaka. „Kioto sieht genauso aus wie Osaka. Den Weg dahin kann ich mir ersparen.“ Der Frosch aus Kioto rief dasselbe. Sie machten eine Verbeugung voreinander, sagten sich Lebewohl, drehten sich um und wanderten heim. Bis zu ihrem Tod glaubten sie, die Städte Kioto und Osaka, die so verschieden voneinander sind, seien sich so ähnlich wie ein Ei dem anderen.

*Quelle: Lesebuch 65. Ein Lesewerk für die Schulen von heute. Hermann Schroedel Verlag KG, Hannover, 5.*

*Auflage, 1966, S. 131.*



**SUBIECTUL AL II-LEA****30 Punkte**

1. Trenne die Wörter voneinander und schreibe den Satz richtig auf.

**7 Punkte**

DIEBEIDENFRÖSCHEKLETTERTENAUF EINEM BERG.

---



---



---



---

2. Bilde mit dem Wort *Stadt* 6 zusammengesetzte Wörter.**6 Punkte**


---



---



---



---



---



---

3. Forme die direkte Rede in indirekte Rede um.

**5 Punkte**

„Ich sehe meine Stadt“, rief der Frosch aus Osaka.

---



---



---



---



---



---

4. Bestimme den Nebensatz nach Inhalt und Form.

**4 Punkte**

Obwohl der Berg hoch war, wurden die Frösche nicht müde.

---



---



---



---



---



---

5. Forme das Aktiv ins Passiv um. Nenne die Zeitform.

**4 Punkte**

Jeder Frosch beobachtet eine Stadt.

---



---



---



---



---



---

6. Schreibe je ein Synonym zu *still* und *groß*.**4 Punkte**


---



---



---



---



2. Erzähle in mindestens 8 Sätzen, was einer der Frösche auf dem Heimweg erlebte. **15 Punkte**

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



